

Mit Herz und Mut



Esther

1. Esther wird Königin

Esther 2, 17

¹⁷ Der König gewann Esther lieber als alle anderen Frauen, und sie erlangte seine Gunst und Zuneigung in höherem Grade als alle übrigen, so dass er ihr die Königskrone aufs Haupt setzte und sie zur Königin ... erhob.

2. Mardochai verhindert den Mord am König **Esther 2, 21 - 23**

²¹ In jenen Tagen also, während Mardochai sich gerade im Tor des Königspalastes aufhielt, gerieten zwei königliche Kammerherren ... in solchen Zorn, dass sie dem König nach dem Leben trachteten.

²² Aber Mardochai machte der Königin Esther Mitteilung davon; Esther aber erstattete dem König Anzeige...

3. Hamans Erlass gegen die Juden

Esther 3, 6b + 12

⁶ ...so fasste er den Plan, alle Juden, die im ganzen Reiche des Ahasveros lebten, zugleich mit Mardochai auszurotten.

¹² ...Es wurde genau nach der Weisung Hamans ...in der besonderen Sprache jedes Volkes eine schriftliche Verfügung im Namen des Königs erlassen und mit dem Siegelringe des Königs untersiegelt.

3. Mardochai trauert -> Esther erkundigt sich **Esther 4, 7**

⁷ Da ... teilte Mardochai alles mit, ..., auch den bestimmten Betrag der Geldsumme (10'000 Talente in Silber), die Haman als Entgelt für die Ermordung der Juden an die königliche Schatzkammer zu zahlen versprochen hatte.

3. Esthers Antwort:

Esther 4, 11

¹¹ "Alle Diener des Königs und die Leute in den königlichen Provinzen wissen, dass für jedermann, es sei Mann oder Frau, der zum König in den inneren Hof eintritt, ohne gerufen zu sein, ein und dasselbe Gesetz gilt, nämlich dass er sterben muss, es sei denn, dass der König ihm sein goldenes Zepter entgegenstreckt, damit er am Leben bleibe. Ich aber bin seit nunmehr schon dreissig Tagen nicht zum König berufen worden."

3. Mardochais Antwort:

Esther 4, 13 - 14

¹³ "Bilde dir nicht ein, dass infolge deiner Zugehörigkeit zum königlichen Hofe du allein von allen Juden mit dem Leben davonkommen werdest!

¹⁴ Denn wenn du wirklich zu dieser Zeit stille sitzen wolltest, so wird den Juden Hilfe und Rettung von einer andern Seite her erstehen; du aber und deine ganze Familie, ihr werdet umkommen! Und wer weiss, ob du nicht gerade für eine Zeit, wie diese ist, zur königlichen Würde gelangt bist?"

Esther handelt:

1) Sie bereitet sich vor

Esther 4, 16 b

¹⁶ "Muss ich dann sterben, nun, so sterbe ich!"

2) Esther tritt vor den König

Esther 5, 2 - 3

² Als nun der König die Königin Esther im Vorhofe stehen sah, fand sie Gnade vor ihm, so dass er ihr das goldene Zepter entgegenstreckte, das er in der Hand hielt. Da trat Esther hinzu und berührte die Spitze des Zepters.

³ Darauf sagte der König zu ihr: "Was ist mit dir, Königin Esther, und was ist dein Begehrt? Wäre es auch die Hälfte des Königreichs – sie sollte dir gegeben werden!"

3) Esther bringt ihre erste Bitte vor

Esther 5, 4

⁴ Da antwortete Esther: "Wenn es dem König genehm ist, so wolle der König sich heute mit Haman zu dem Gastmahl einfinden, das ich für ihn bereitet habe!"

⁶ Als dann der König sich mit Haman zu dem Mahl eingefunden hatte, sagte er zu Esther beim Weintrinken: "Was ist deine Bitte? Sie soll dir gewährt werden! Und was ist dein Wunsch? Wäre es auch die Hälfte des Königreichs – es soll geschehen!"

4) Esther bringt ihre zweite Bitte vor

Esther 5, 8

⁸ "Wenn ich beim König Gnade gefunden habe und wenn es dem König genehm ist, mir meine Bitte zu gewähren und meinen Wunsch zu erfüllen, so wolle der König mit Haman auch morgen zu dem Gastmahl kommen, das ich für sie herrichten will: morgen werde ich dann der Aufforderung des Königs nachkommen."

In der Zwischenzeit

5) Esther bringt ihre dritte echte Bitte vor

Esther 7, 3

⁸ "Wenn ich Gnade vor dir gefunden habe, o König, und wenn es dem König genehm ist, so möge mir geschenkt werden mein Leben: das ist meine Bitte, und mein Volk: das ist mein Wunsch!"

Der König handelt:

1) Haman wird bestraft -> alles kommt ans Tageslicht

2) Mardochai erhält Zutritt zum König

3) Esther verhandelt mit dem König

Esther 8, 14 ff und 3, 15

¹⁴ Die auf den vorzüglichsten Rennpferden reitenden Eilboten machten sich dann auf Befehl des Königs schleunigst und in aller Eile auf den Weg, während die Verfügung in der Residenz Susa veröffentlicht wurde.

¹⁶ ...Den Juden war Glück und Freude, Jubel und Ehre zuteil geworden.

¹⁵ Die Eilboten machten sich nach dem Befehl des Königs eilends auf den Weg, während der Erlass in der Residenz Susa veröffentlicht wurde. (Anfang)

Herz & Mut

Psalm 31, 25

Euer Herz sei stark und unverzagt, ihr alle, die ihr den HERRN erwartet.

Seid stark und fasst Mut...

2. Sam. 17, 10

Dann wird auch der Tapferste - und habe er ein Herz wie ein Löwe - völlig den Mut verlieren; denn ganz Israel weiss, dass dein Vater ein Held ist und tapfere Männer bei sich hat.

Kraft = Masse • Beschleunigung

$$F = m \cdot a$$

Kraft = Herz • Mut

$$F = \heartsuit \cdot m$$



Psalm 138, 3

Als ich rief zu dir, da hast du mich erhört, hast mir Mut verliehn: in mein Herz kam Kraft.

- Macht regierte die Welt
- Die Macht stand kurz bevor, sich selbst zu zerstören
- Ein Reich wartete...

Eine Waise in einem fremden Land

"Schickt nach der Königin!" – "Eure Bitte wird abgelehnt"

- Aber Macht kann keinen Gehorsam befehlen
- Ein Königreich ohne Königin
- Die Suche breitet sich über das Reich aus
- Von der Waise zur Königin
- Macht strebt immer nach mehr Macht

"Wenn es dem König gefällt, soll ein Gesetz erlassen werden, um sie zu vernichten"

- Der Tod war beschlossen
- Wenn ich sterbe, dann sterbe ich eben



Nun war ihre Zeit!